

Canyonlands

geführte Wohnmobilreise 26 Tage / 25 Nächte ab/bis Frankfurt

Unsere 26-tägige Wohnmobilreise beginnt in Las Vegas und breitet die ganze Vielfalt des amerikanischen Westen vor Ihnen aus.

Sie sind einzigartig, die lebhaften Städte, die Nationalparks, die spektakulären Landschaften. Alte Kulturen, moderner Lifestyle, innovative Architektur, ehrwürdige Traditionen, Glitzer und Show, Naturschauspiel und Kunstwelt - das sind nur einige Facetten, die diese Reise bietet. Die Reise findet in Los Angeles, ihren krönenden Abschluß der Ihnen lange in Erinnerung bleiben wird.



Canyonlands National Park



Luxor Hotel

1. Tag: Frankfurt - Las Vegas

Treffen am Flughafen Frankfurt/M. und gemeinsamer Flug zum Ausgangspunkt unserer Wohnmobilreise in die Hauptstadt des Glücksspiels, Las Vegas. Bustransfer zum Hotel. Wagen Sie ruhig ein Spielchen in einem der unzähligen Casinos. Außer Glückspielautomaten und grünen Spieltischen locken namhafte Shows und Künstler, wie Cirque du Soleil sowie preiswertes Essen. 2 Übernachtungen im Luxor Hotel.

2. Tag: Las Vegas

Unser Tag beginnt mit einem leckeren Frühstück, das unter dem Motto „Viva Las Vegas“ steht und das uns Gelegenheit bietet unsere Mitreisenden etwas näher kennenzu-

lernen. Gut gestärkt erkunden wir die Stadt ohne Sperrstunde. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Relaxen Sie am Pool oder lassen Sie sich vom Entertainment und den Casinos der Stadt begeistern.

3. Tag: Las Vegas - Valley of Fire

Bereits am frühen Morgen findet der Transfer vom Hotel zur Wohnmobil-Vermietstation statt. Nach einer ausführlichen Einweisung und Klärung offener Fragen, übernehmen wir die für uns reservierten und sehr gut ausgestatteten Fahrzeuge und versorgen uns in einem Supermarkt mit allem Notwendigen. Wir verlassen die pulsierende Metropole in Richtung Norden und fahren durch breite Täler mit spartanischer Vegetation zum Valley of Fire State Park am Nordufer des Lake Mead. Übernachtung auf einem Campground. (ca. 160 Km.)

4. Tag: Valley of Fire - Zion National Park

Die heutige Etappe führt uns durch den Canyon des Virgin River stromaufwärts, wo mit viel Dynamit und Geldaufwand die Highway-Straße aus den steilen Wänden gesprengt wurde, zum Zion National Park. Hier fließt der Virgin River durch den traumhaften Park. Schluchtenreiche Landschaften mit zahlreichen farben-prächtigen Canyons und einzigartigen Felsformationen sowie der Virgin River charakterisieren diesen traumhaften Park, der vielen Pflanzen und Tieren Lebensraum bietet. Um die Schönheit dieses Parks intensiv zu erleben ist wandern eine hervor-

ragende Möglichkeit. Der beliebteste Pfad um den Park zu Fuß kennen-zulernen, ist der "Gateway To The Narrows" auf dem man, je nach Lust und Kondition, über den befestigten Weg hinaus im Flussbett wadend noch weiter in die Schlucht vordringen kann 2 Übernachtungen auf einem Campground.(ca 200 Km.)

5. Tag: Zion National Park

Auch heute haben Sie nochmals Gelegenheit den Zion National Park, dessen Talsohlen auf 1200 – 1400 m liegen und dessen Berge bis über 2600 m

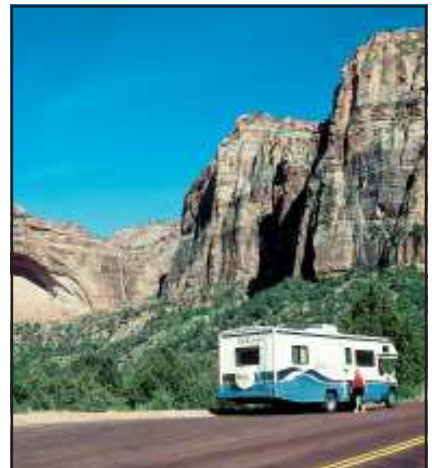


Zion National Park, Utah

reichen, ausgiebig zu erkunden. Bestaunen Sie die üppige, grüne Vegetation, die imposanten, bis zu einer Höhe von 600 m aufragenden bizarren Felsen und je nach Jahreszeit reißende Wildbäche.

6. Tag: Zion - Bryce Canyon

Ein Tag voller Kontraste erwartet uns. Wir lassen die Schönheiten des Zion National Parks hinter uns und entdecken die faszinierenden Sandsteinformationen des Bryce Canyons, die nicht durch einen Fluss geschaffen wurden. Am Abend ist Lagerfeuer-romantik angesagt. Ein kräftiges Steak wird Sie in die Pionierzeit des Wilden Westens zurück versetzen. 2 Übern. auf einem Campground.(ca. 125 Km.)



Das "neue" Las Vegas

Canyonlands

geführte Wohnmobilreise 26 Tage / 25 Nächte ab/bis Frankfurt



Triple Arch, Arches National Park in Utah



Scenic Byway #12 in Utah

7. Tag: Bryce Canyon National Park

Keine Schlucht im üblichen Sinne, eigentlich eine Serie von Vertiefungen, zwölf großen Amphitheatern gleichend. Im Bryce Canyon erleben wir die wundervollen, natürlichen, durch Erosion entstandenen, farbigen Sandstein- und Kalksteinformationen. Die Felsformen in Weiß-, Rosa- und Rosttönen erinnern an Minarette, Kirchtürme oder Pagoden.

8. Tag: Bryce Canyon - Capitol Reef National Park - Green River

Wir fahren die Scenic Byways von Utah zum Capitol Reef National Park. Die noch wenig befahrene, erst vor einigen Jahren eröffnete und geteerte Route durch die Badlands von Südutah folgt dem Tal des Paria River. Eine Felskuppel am Nordufer des Fremont River, der "Capitol Dome", ähnelt durch ihre weißen Felssäulen dem Kapitol in Washington. Es geht weiter auf der Nr. 24. im engen Tal des Fremont River Richtung Osten. Nach der Überquerung einer weiten Hochebene erreichen wir die Abzweigung zum Globin Valley, dem „Tal der Zwerge“, das sich circa 30 Meilen nördlich von Hanksville befindet. Schon stehen linker Hand die ersten drei tapferen Männlein aus Stein, geformt aus Erosion, Wasser und Wind im Laufe von Millionen von Jahren. Übernachtung im Green River. (ca. 392 Km.)



Campingplatz im Capitol Reef Nationalpark.

9. Tag: Green River - Moab - Arches National Park

Freuen Sie sich auf einen der zahlreichen Höhepunkte der Tour, den Arches National Park. Auf dem Colorado Plateau findet sich weltweit die größte Konzentration von Natursteinbögen, die durch Erosion und Verwitterung ständig neu gebildet werden und im Laufe der Zeit wieder einstürzen. der "Triple Arch" ist wohl das am meisten fotografierte Motiv des Parks. 2 Übernachtungen auf einem Campground in Moab. (ca 93 Km.)

10. Tag: Canyonlands

Heute Morgen besuchen wir Canyonlands National Park. Auch hier im Oberlauf hat der Colorado River seit Millionen Jahren an dem rotbraunen Sedimentgestein gemeißelt und geschürft. Eine Reihe interessanter Naturschauspiele sowie indianische Relikte erwarten Sie heute.

11. Tag: Moab - Monument Valley

Ein unvergessliches Highlight des Tages ist sicher das Monument Valley. Der erste Fernblick auf dieses Tal der Täler stimmt erwartungsvoll: Erhaben thronen die mächtigen Felssäulen im Gegenlicht. Wer den Film "Easy Rider" noch in Erinnerung hat, der wird sich in diesen Cinemascope-Bildern gleich zurechtfinden. Übern. auf einem Campground in Monument Valley mit einer hervorragenden Aussicht auf das Tal. (ca. 245 Km.)

12. Tag: Monument Valley - Page

Nur eine halbe Stunde braucht man von Kayenta zur historischen Klippensiedlung Navajo National Monument. Hier lebten im 13. Jahrhundert für einen ungewöhnlich kurzen Zeitraum die Kayenta-Anasazi in ihren mehrstöckigen „Cliff Dwellings“, die aus grob behauenen Steinen errichtet und mit Schlamm verputzt wurden. (ca. 250 Km.)

13. Tag: Page - Grand Canyon

Heute geht es weiter Richtung Süden, durch das größte Indianerreservat der USA, die "Navjo Indian Reservation" die ungefähr die Fläche Bayerns einnimmt. Der Antelope Canyon gilt als Geheimtipp für Amateur- und Profifotografen, weil sich hier durch die Erosion im Sandstein unglaubliche Formen gebildet haben und sich durch die von oben scheinende Sonne zur Mittagszeit fantastische Farben ergeben. Vorbei an den unzähligen Silberschmuck Ständen der Navajo - Indianer geht es weiter entlang des östlichen Randes des Grand Canyons. (ca. 220 Km.)



"The Open Road" in Utah

14. Tag: Grand Canyon - Hoover Damm - Lake Mead

An der Grenze zwischen Nevada und Arizona überqueren Sie auf der berühmten Route 66 den mächtigen Hoover Damm, der den Colorado River zum Lake Mead aufstaut. Am Seeufer von Boulder Beach legen wir auf einem schattigen Picknickplatz eine Pause ein und genießen den fantastischen Ausblick. Übernachtung auf einem Campground. (ca. 455 Km.)

15. Tag: Lake Mead - Death Valley

Das heutige Tagesziel ist Death Valley, das unter den Pionieren gefürchtete Tal des Todes, in der Mojave Wüste, die heißeste und trockenste Wüste der USA mit faszinierenden Sanddünen. Umrahmt von über 3000m hohen, schneebedeckten Bergen senkt sich das rund 200 km lange Tal bis unter den Meeresspiegel. Vorbei an ausgetrockneten Salzseen bringt uns die vor Hitze flimmernde und einsame Straße zum Death Valley. Übern. auf einem Campground bei Panamint Springs. (ca. 322 Km.)

16. Tag: Death Valley - Sequoia National Forest

Über Lake Isabella fahren wir durch die High Sierras und den Sequoia National Forest bis Springdale. Bewundern Sie die gigantischen, über 100m hohen Sequoas die größten und ältesten Mammutbäume der Welt. Übernachtung auf einem Campground bei Success Lake. (ca 455 Km.)

17. Tag: Sequoia National Forest - Mariposa

Einen Tag voller Kontraste. Wir fahren aus den verschlafenen Sierra Nevada Bergen ins Kalifornisches Längstal (Central Valley) ein großes, fruchtbares Tal hinein. Nach der einsamen Natur die wir seit Las Vegas durchquerten, ist es mal interessant in dem dicht besiedelten Tal zu fahren mit Obstplantagen und Autobahnen bevor wir am Yosemite National Park mit seinen traumhaften Wasserfällen und klaren Bergseen ankommen. Ein Besuch des "Bridal Veil" und "Yosemite" Wasserfälle, der "El Capitan" und "Half Dome" Granit-felsen und die Sequoia-Riesenbäume im Mariposa Grove stehen heute auf Ihrem Ausflugsprogramm. 2 Übern. auf einem Campingplatz.



Grand Canyon

18.Tag: Yosemite erleben

Heute haben Sie einen ganzen Tag Zeit, sich zu erholen. Sich am Pool am Kampingplatz zu sonnen oder die Gegend zu erkunden.

19.Tag: Yosemite - San Francisco

Auf der berühmten Straße 49 geht es entlang der High Sierras durch das Gebiet des kalifornischen Goldrauschs zu einer der schönsten Großstädte Amerikas, San Francisco. (375 km)

20. Tag: San Francisco

Heute nehmen wir an einer ganztägigen, deutschsprachigen Stadtrundfahrt teil, bei der wir die wohl schönste Brücke der Welt, die Golden Gate Bridge, das im Nordosten der Stadt liegende Hafenviertel Fishermans Wharf, das berühmte Hochsicherheitsgefängnis Alcatraz, Twin Peaks u.v.m. bestaunen können. Der Spätnachmittag und Abend steht Ihnen für eigene Entdeckungen zur Verfügung. Besuchen Sie beispielsweise die Lombard-Street, die wohl zu den kurvenreichsten Straßen der Welt gehört und nutzen Sie die Zeit für eine Fahrt mit der Cable Car, einem Wahrzeichen der Stadt und erleben Sie das typische Flair auf den Straßen von San Francisco.

21. Tag: San Francisco - Monterey

Monterey und Carmel am Highway No. 1 sollten Sie nicht verpassen! Das lebhaftes Monterey, und der idyllische Künstlerort Carmel sind verbunden durch den reizvollen 17-Mile-Drive um das Kap südlich der Monterey Bay. Die Cannery Row, einst die Straße der Sardinen-fabriken und Lagerhäuser lädt heute zum Bummeln ein.

22. Tag: Monterey - Pismo Beach

Weiter südlich folgt nun das vielleicht spektakulärste Wegstück, die kalifornische Zentralküste - Big Sur. In der Höhe von San Simeon thron auf den Bergen zur Linken Hearst Castle wie ein ferner Märchenpalast, ein pompöses Unikum, das amerikanische Touristen geradezu magisch anzieht.

23. Tag: Pismo Beach - Santa Barbara - Santa Monica

Santa Barbara liegt ca. 140 km nordwestlich von Los Angeles am berühmten Highway No. 1 und besticht besonders durch ihr ganzjährig angenehmes Klima, eine Stadt, die viele für die kalifornischste halten. Santa Barbara, ist vielleicht der beliebteste Badeort in Kalifornien mit beeindruckende kilometerlangen palmen gesäumten Sandstränden und ein idyllischen Hafen. (ca. 250 km) 2 Übernachtungen in Malibu mit Sicht auf dem Pazifik direkt vom Campingplatz.



San Francisco

24. Tag: Los Angeles erleben

Willkommen in der Stadt der Stars und Sternchen! Die multikulturelle Film-Metropole bietet jedem Besucher zahlreiche Eindrücke & Erlebnisse. Versäumen Sie nicht, einen Ausflug in die weltberühmten Universal Studios, Disneyland oder versäumen, erst recht nicht das 1997 eröffnete Getty Center - das reichste Museum der Erde. Am Spätnachmittag werden wir das Santa Monica Peer besuchen wo wir gemeinsam unserem Farwell Dinner genießen werden.

25. Tag: Abreise

Heute ist der letzte Tag Ihrer Reise angebrochen. Zunächst verabschieden Sie sich von Ihrem inzwischen lieb gewonnenen Wohnmobil. Dan erfolgt der Transfer zum Flughafen und so endet eine Reise mit unvergesslichen Eindrücken.

26. Tag: Ankunft in Frankfurt

(Voraussichtliche Ankunft in FRA 8.35 Uhr.)

Canyonlands



Termine:

2012: 24.04.12 - 15.05.12

2013: 23.04.13 - 14.05.13

Reisepreis pro Person in Euro ab /bis Deutschland bei:

C25 (25ft) Wohnmobil
2er Belegung **3885,-**

C28 (28ft) Wohnmobil
2er Belegung **3995,-**

3er Belegung **3645,-**

4er Belegung **3245,-**



Unsere TOP - Leistungen !

- ✓ Flug mit einer renommierte Fluggesellschaft ab/bis Frankfurt
- ✓ imr Reisen Reisebegleitung ab Frankfurt
- ✓ Flughafensteuern und Beförderungsgebühr
- ✓ Alle Transfers
- ✓ Alle Übernachtungen in Hotels der gehobenen Mittelklasse und auf Campgrounds wie ausgeschrieben
- ✓ 2X Frühstück und ein Abendessen
- ✓ Ganztägige Stadtrundfahrt in San Francisco mit deutschsprachiger Reiseleitung inkl. Besuch von Alcatraz, Golden Gate, Twin Peaks, etc. (Eintrittsgelder eingeschlossen)
- ✓ Wohnmobil der gebuchte Kategorie
- ✓ Deutsches Navi-System für USA
- ✓ unbegrenzte Meilen
- ✓ Wohnmobilerstausstattung
- ✓ Wohnmobilausstattung für jeden Teilnehmer mit Koch-, Eßgeschirr und Bettzeug
- ✓ Haftpflicht- und Kaskoversicherung inkl. VIP-Zusatzversicherung mit einer Selbstbeteiligung von \$ 1000,-
- ✓ Alle Staatssteuern
- ✓ Reisehandbuch und Kartenmaterial
- ✓ Teilnehmertreffen einige Wochen vor Reiseantritt
- ✓ Nach Reiserückkehr Übergabe einer Bilder-DVD

Nicht Im Reisepreis eingeschlossen:

Mahlzeiten und Ausgaben des persönlichen Bedarfs, Nationalpark Pass (\$80,- pro Fahrzeug), Benzin und Trinkgelder.

Mindestteilnehmerzahl:

8 Pers., Max. 6 Wohnmobile! Die Mindestteilnehmerzahl ist bis sechs Wochen vor Abreise zu erreichen.

Ausstattung der Fahrzeuge

Zu den Fahrzeugen ist zu bemerken, dass es sich durchweg um luxuriös ausgestattete Wohnmobile handelt. So verfügen die Autos grundsätzlich über einen Gasherd mit Backofen, einen Kühlschrank, einen kleinen Gefrierschrank, Dunstabzugshaube, Mikrowelle, Klimaanlage, Heizung, und Schlafplätze je nach Größe des Fahrzeugs bis zu 6 Betten. Bei einem 25 Fuß Wohnmobil befindet sich ein großes Bett im vorderen

Bereich (Alkoven über dem Fahrersitz) und ein II. großes Bett im vorderen Bereich des Fahrzeuges. Die beiden Bereiche können durch Vorhang optisch abgetrennt werden. Bei 27 Fuß Campmobilen befindet sich im hinteren Teil ein richtiges Schlafzimmer mit Doppelbett und weitere einf. Betten im mittleren Teil (z.B. ausklappbares Sofabett).

Alle Fahrzeuge sind mit Klimaanlage, Heizung, Heißwasserbereiter, Wasserspültoilette, Waschbecken und Dusche ausgestattet. Im Küchenteil befindet sich ein Kühl-/Gefrierschrank, Mikrowelle, 3 Fl. Gasherd, Backofen, Spüle mit 2 Becken, Stauraum für Geschirr, Töpfe und Vorräte. Kleiner Kleiderschrank mit Kleiderbügeln, weiterer Stauraum für Wäsche etc.. Alle Fahrzeuge haben einen Frischwassertank und 2 entsprechende Abwassertanks (Spül-/Duschwasser, Toilette).

Die Campmobile sind mit einem 8-12 Zylinder-Motor mit ca. 250 PS ausgerüstet. Der Benzinverbrauch liegt, je nach Fahrweise, zwischen 20 und 25 Liter auf 100 km. Der Bezinpreis pro Gallone liegt im Schnitt bei ca. \$2.80.

Zur Wohnmobil

Campingausstattung gehört:

Geschirr für die gebuchte Personenzahl (Teller, Tassen, Gläser, Bestecke, etc.) Kochgeschirr (Töpfe, Wasserkessel, Pfanne, Kaffeekanne, Filter, Messer etc.) Bettzeug, Kopfkissen, Zudecke, Handtücher, Badetuch, Geschirrhandtuch etc., Besen, Wischmopp, Handfeger, Kehrschaufel, Eimer, Taschenlampe mit Batterien, Gastankfüllung ausreichend für 2-3 Wochen.



Wohnmobil C25



Wohnmobil C28



imr Reisen
Kaiserstr. 3
47475 Kamp-Lintfort

Tel.: 02842-921 3707
info@imrReisen.de
www.imrReisen.de

Grundriss, Bild und Beschreibung zeigen ein Beispiel der Kategorie Wohnmobil C25 (ca. 7,2 M.) und Wohnmobil C28 (ca. 8 M.)